

CDC Caddis

(Marc Petitjean MP 52)



CDC Caddis MP 52

Bindeweise:

Körper: Grundwicklung, Feder am dicken Stamm beim Hakenbogen mit zwei lockeren Windungen einbinden. Die Feder bis zur Spitze zurückziehen, fest einbinden und Faden bis 1/3 vors Ohr winden. Die Feder am Stamm mit der Hechelklemme fassen und verdrehen. Die verdrehte Feder zum Bindefaden winden und bei jeder Windung eine Verdrehung machen. Beim Verdrehen die Fibern an den Stamm zur Federspitze streifen, damit möglichst viele Fibern eingedreht werden.

Körper beim Flügelansatz abbinden und den Rest der Feder hängen lassen.

Flügel: Eine oder zwei CDC Federn naturfarbig oder braun rechtwinklig streifen und Flaum entfernen. Federn übereinander legen und die Fibern auf jeder Seite in 2-3 Büscheln vom Stamm abreissen. Die Fiberrissstellen sollten möglichst auf gleicher Höhe zu einem Büschel zusammengefügt werden. Die Rissstelle kann nun mit einer Schere gerade abgeschnitten werden.

Das Fiberbüschel über den Körper flachliegend einbinden, Überreste abschneiden und Flügel gut fixieren. Die Körperfeder 1- 2 mal verdrehen und über der Einbindestelle des Flügels noch eine Wicklung machen. Mit dem Bindefaden fixieren und den Kopfknotenbinden.

Bindematerial:

Haken:	Trockenfliegenhaken TMC 100 BL, 109 BL oder ähnliches Modell
Bindefaden:	Marc Petitjean schwarz, oder Power Silk schwarz
Körper:	CDC Feder verdreht
Flügel:	CDC Fibern vom Stamm abreissen, Beide Seiten ca. 3 mal



CDC Caddis MP 52

Grundwicklung:

Die Grundwicklung bis an die Rundung des Hakenbogens führen.



CDC Feder:

Eine CDC Feder am dickeren Ende mit zwei lockeren Windungen einbinden und anschliessend bis zu den feinen Spitzen zurückziehen (siehe nächstes Bild).



CDC Feder fixieren:

Die CDC Feder durch straffes Spannen des Bindefades fixieren. Den Bindenfaden bis ca. 2.5 mm vor das Ohr zurückwinden und mit einem ersten Knoten sichern.



CDC Feder verdrehen:

Die CDC Feder mit der Hechelklemme fassen und in einigen wenigen Windungen um die eigne Achse verdrehen. Während dem Verdrehen der Feder sind die Fibern mit zwei Fingern zur Federspitze zu streifen. Die Fibern müssen sich eng um den Stamm winden.



CDC Caddis MP 52

Körper winden:

Die in sich verdrehte Feder nun so um den Hakenschaft winden, dass sich ein zum Öhr hin konischer Körper bildet. Beachte, dass sich die Fibern beim Umwinden des Hakenschaftes nicht wieder lösen und zu stark vom Stamm abspitzen.



Feder abbinden:

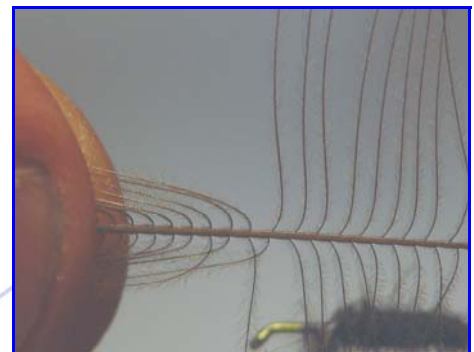
Die Feder wird ca. 2.5 mm vor dem Öhr ein erstes Mal abgebunden (sichern).

Allzu stark vom Körper abstehende Fibern sind mit der Schere zurück zustutzen



CDC Feder:

Die Fibern einer nächsten CDC Feder zurückstreifen, so dass die einzelnen Fibern rechtwinklig vom Stamm abstehen.



Fibern:

Die Fibern bündelweise von Stamm abtrennen (abreissen) und zu einem Büschel formen (späterer Flügel).

Wird ein kräftiger Flügel gewünscht, können zwei Federn aufeinander gelegt werden. Die Fibernmenge verdoppelt sich.



CDC Caddis MP 52

Fiber-Bruchstelle:

Die Bruchstelle zurückschneiden.



Fibern einbinden:

Das ganze Fiberbündel knapp hinter dem Öhr (ca. 1 mm) zu einem flach auf dem Körper liegenden Flügel einbinden. Es muss ausreichend Platz für das noch zu bildende Köpfchen und den Abschlussknoten bleiben.



Köpfchen:

Den restlichen Federstamm 1 mal über den flach nach hinten eingebundenen Flügel winden und fixieren, respektive abbinden.



Überstehende Fibern:

Die nach vorne zum Öhr überstehenden Fibern abschneiden.



CDC Caddis MP 52

Köpfchen:

Mit dem Knotenbinder einen Köpfchen bilden und mit dem Abschlussknoten abschliessen.



Flügelfinish:

Die Flügel fibers nach Hinten, ca. auf der Höhe des Körperendes oder Hakenbogens abschneiden.



Die fertige Fliege:

